einige derselben erschlug. Endlich überfiel und tödtete ihn ein tapferer Häuptling. Um seine Zauberkraft gänzlich zu vernichten, verbrannte er die Leiche zu Asche und übergab diese den Lüften. Aber siehe da! Statt daß der Wind sie verwehte, wurde sie zu „Ponksak", Sandmücken.

Ueberfall der Dakotahs.

Zur Zeit, als sich Winona vom Felsen stürzte, fuhr eine Bande Dakotahs den Mississippi hinunter und lagerte sich in einem Gebüsche, das unter dem Namen „Medizinwald" bekannt war. Dort starb ein Kind und wurde auf ein schnell verfertigtes Todtengerüst gelegt.

Zur Mitternachtsstunde stand der Vater auf und ging zu seinem todten Kinde und weinte. Als er nun wieder nach seinem Lager zurückkehren wollte, erblickte er einen Mann, der dem Aussehen nach zu urtheilen kein Dakotah war. Dies erzählte er seinen Gefährten am nächsten Morgen, und da dies den Kriegern sehr verdächtig vorkam, so brachen sie ihr Lager ab und zogen mit dem Leichnam fort.

In der Nacht darauf sah jener Mann wieder dieselbe Figur beim Todtengerüste stehen, und als er davon Mittheilung machte, zogen die Medizinmänner ihr Gesicht in Falten und machten bedenkliche Mienen. Daß ihnen ein Unglück drohte, war gewiß, und sie hatten auch Recht; denn mehr als tausend wohlbewaffnete Tschippewäer brachen bald aus dem Gebüsche hervor, überfielen sie und tödteten die Meisten.

Ahaktah.

Ahaktah, der Hirsch, hatte einen schlimmen Hals und außerdem noch großen Hunger; auch mußte er bittere Kälte ausstehen, denn es war Winter und das Wild schien ausgestorben zu sein.

Die Medizinmänner versuchten ihre Künste, um Ahaktah zu retten und das Thier, das in seinen Körper geschlüpft war, auszutreiben; sie wandten sogar die heilige Rassel an, aber es half Alles nicht; Ahaktah wurde von Tag zu Tag kränker und starb zuletzt.

Während seine Seele auf der Reise nach dem Lande der Geister war, ward sein Körper in rothe Tücher gewickelt und auf ein hohes Gerüst gelegt. Seine Frauen weinten und schluchzten, aber die Kinder spielten munter im Wigwam, als sei gar nichts vorgefallen. Plötzlich schrieen die Frauen laut auf, und als sie nach der Thür sahen, trat der todte Gemahl gesund und kräftig herein und setzte sich neben das Feuer.

„Während ihr um mich klagtet", erzählte er, „wanderte mein Geist nach der großen Stadt, wo unsere Väter wohnen, von denen die Wunder unserer heiligen Medizin und die Geschichten von Haokah, dem Riesen, und dem

http://publikationsserver.tu-braunschweig.de/get/371